

Christian Sima

Österreichs
Bundesverfassung
und die Weimarer
Reichsverfassung

Der Einfluß der Weimarer
Reichsverfassung auf die
österreichische Verfassung
1920 bis 1929



PETER LANG

Frankfurt am Main · Berlin · Bern · New York · Paris · Wien

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
Aufgabenstellung und Methode	7
A) Bundesstaatlicher Aufbau	13
I) Einleitung	13
II) Föderalistischer oder unitarischer Bundesstaat	13
III) Existenzgarantie für das bundesstaatliche System	19
IV) Existenz- und Gebietsgarantie für die Gliedstaaten	21
V) Landesbürgerschaft	26
VI) Völkerrechtssubjektivität der Gliedstaaten	28
VII) Verfassungsautonomie der Gliedstaaten	30
VIII) Gesetzgebung	36
1) Kompetenzverteilungssystem	36
2) Allgemein anerkannte Regeln des Völkerrechts	39
3) "Bundesrecht bricht Landesrecht"	41
4) Kompetenztatbestände	47
IX) Mitwirkung der Gliedstaaten an der Verwaltung des Oberstaates	56
X) Gerichtsbarkeit	66
XI) Einwirkungen der WRV auf das B-VG	70
B) Parlament	72
I) Einleitung	72
II) Wahl	72
III) Rechtsstellung der Mitglieder	78
1) Freies Mandat	78
2) Berufliche und außerberufliche Immunität	79
3) Sachliche Immunität	83
4) Inkompatibilität	84
IV) Geschäftsordnung	88
1) Geschäftsordnungsautonomie	88
2) Funktionsdauer	90
3) Einberufung	92
4) Auflösung	97
V) Mitwirkung an der Vollziehung	100
1) Zitationsrecht	100
2) Interpellationsrecht	101
3) Mitwirkung an der Berufung von Mitgliedern hoher Gerichte	103
4) Enquêterecht	106
VI) Gesetzgebung	109
1) Einleitung	109
2) Gesetzesinitiative	111

3) Gesetzesbeschluß	113
4) Mitwirkung an Staatsverträgen	116
5) Mitwirkung an Kriegserklärungen und Friedensschlüssen	121
VII) Exkurs: Volksgesetzgebung	123
1) Einleitung	123
2) Volksinitiative	123
3) Volksreferendum	129
VIII) Einwirkungen der WRV auf das B-VG	139
C) Ländervertretung	140
I) Einleitung	140
II) Zusammensetzung	141
III) Bestellung der Mitglieder	145
IV) Mitwirkung am Zustandekommen eines Gesetzes	150
V) Mitwirkung an der Verwaltung	156
1) Vorbemerkung	156
2) Interpellationsrecht	157
3) Zitationsrecht	158
4) Mitwirkung an der Berufung von Organen	158
5) Mitwirkung am Erlass von Verordnungen	160
VI) Geschäftsordnung	161
1) Geschäftsordnungsautonomie	161
2) Öffentlichkeit oder Nichtöffentlichkeit der Sitzungen	162
3) Funktionsdauer	164
4) Vorsitz	166
5) Einberufung	168
VII) Einwirkungen der WRV auf das B-VG	169
D) Wirtschaftliche Vertretung	172
I) Einleitung	172
II) Zusammensetzung und Bestellung	172
III) Kompetenzen	180
IV) Einwirkungen der WRV auf das B-VG	186
E) Staatsoberhaupt	187
I) Einleitung	187
II) Stellenwert der Staatsform "Republik"	188
III) Eigenes Organ Staatsoberhaupt?	189
IV) Art der Wahl	191
V) Passive Wählbarkeit	195
VI) Inkompatibilität	196
VII) Amtsdauer	198
VIII) Wiederwahl	200
IX) Stellvertretung	200
X) Bindung der Akte des Staatsoberhauptes an einen Vorschlag bzw. die Gegenzeichnung der Regierung	202

XI)	Ernennung und Entlassung der Regierung	204
XII)	Oberbefehl über das Heer	207
XIII)	Befugnisse im Ausnahmezustand	210
1)	Vorbemerkung	210
2)	Exekutionsrecht	210
3)	Diktaturgewalt	212
XIV)	Befugnisse im Gesetzgebungsverfahren	220
XV)	Staatsrechtliche Verantwortung	223
XVI)	Politische Verantwortung	225
XVII)	Einwirkungen der WRV auf das B-VG	227
F)	Regierung	230
I)	Einleitung	230
II)	Organisation	230
III)	Bezeichnung	235
IV)	Für die Beschlußfassung des Regierungskollegiums notwendige Quoren	239
V)	Vertretung	240
VI)	Rang der Rechtsnorm, die Errichtung, Zuständigkeit und innere Organisation der Ministerien festlegt	244
VII)	Politische Verantwortung	246
VIII)	Staatsrechtliche Verantwortung	249
IX)	Einwirkungen der WRV auf das B-VG	252
G)	Amtshaftung	253
H)	Grundrechte	259
I)	Einleitung	259
II)	Vergleich von Grundrechten der WRV mit solchen, die auch im B-VG enthalten sind	262
1)	Gleichheitssatz	262
2)	Recht auf den gesetzlichen Richter	266
III)	Vergleich von Grundrechten der WRV mit solchen der österreichischen Verfassungsentwürfe	270
1)	Stellung des Grundrechtskataloges im Verfassungstext	270
2)	Meinungsfreiheit	272
3)	Eigentumsgarantie	276
4)	Religionsfreiheit	279
5)	Rechtsstellung der Religionsgesellschaften	283
6)	Garantie der Schulverfassung	290
7)	Recht auf Arbeit	299
8)	Sonstige soziale Grundrechte und Grundpflichten	303
IV)	Zusammenfassung	308
Ergebnis	309	
Literaturverzeichnis	313	